



PRO-PLANTEURS

Professionalisation des Producteurs & leurs Organisations pour une Cacaoculture durable

KURZBESCHREIBUNG

PRO-PLANTEURS ist ein gemeinsames Projekt des Forum Nachhaltiger Kakao, der Bundesregierung und der ivoirischen Regierung. PRO-PLANTEURS verfolgt das Ziel, 20.000 kakaoproduzierende Familienbetriebe und ihre 35 Kooperativen in drei Regionen im Südosten der Côte d'Ivoire zu professionalisieren, um über Einkommenssteigerung und eine ausgewogenere Ernährung die Lebenssituation der Familien zu verbessern.

Das Projekt will insbesondere Frauen Möglichkeiten bieten, ein besseres Einkommen zu erzielen und eine bessere Nahrungsgrundlage für die Familien zu schaffen, um so positive Auswirkungen auf die Lebensverhältnisse zu erreichen. PRO-PLANTEURS will außerdem dazu beitragen, dass der Kakaoanbau für junge Bauern und Bäuerinnen wieder attraktiver wird und sie in der Kakaoproduktion und angegliederten Dienstleistungen ihr Auskommen finden.

Nach erfolgreichem Abschluss der ersten Phase ist eine weitere fünfjährige Folgephase vorgesehen, die im Juni 2020 beginnt. Insgesamt erreicht PRO-PLANTEURS dann 30.000 Kakaobäuerinnen und -bauern und deren Kooperativen.



PRO-PLANTEURS IN ZAHLEN



„KAKAOBAUER ODER -BÄUERIN ZU SEIN, IST KEIN SCHICKSAL, SONDERN EINE BERUFUNG“

Verbesserung der Lebensbedingungen von **20.000** Kakaobauernfamilien

35 Kooperativen werden professionalisiert

3 Regionen im Südosten der Côte d'Ivoire

Phase II (ab 6/2020)

30.000 Kakaobauernfamilien

50 Kooperativen

76

ländliche Beraterinnen ausgebildet,

16.000 Familien in Ernährung beraten.

16 Kleinprojekte mit **2.100** Frauen zu einkommenssteigernden Aktivitäten

16.000 Kakaobauern und -bäuerinnen werden in Farmer Business Schools ausgebildet

Sensibilisierung von **16.000** Kakaobauern und -bäuerinnen zu Agroforstwirtschaft

5.500 Kakaobauern und -bäuerinnen werden in guten landwirtschaftlichen Praktiken geschult

320 Jungunternehmer zu Dienstleistern fortgebildet

60.000 Schattenbäume verteilt



PRO-PLANTEURS GLIEDERT SICH IN 4 KOMPONENTEN – BISHERIGE PROJEKTERFOLGE

1 STÄRKUNG DER KOOPERATIVEN

PRO-PLANTEURS wird bis Mai 2020 35 Kooperativen professionalisiert haben. 160 Kooperativenmanager/-innen wurden für Leitungsfunktion geschult und anschließend weiter gecoacht, 3 Veranstaltungsreihen speziell zu Finanzwissen.



„Das gesamte Management und insbesondere die Buchhaltung unserer Organisation hatten große Probleme. Wir hatten nicht einmal einen Buchhalter. Nach der Ausbildung im Rahmen des Projekts PRO-PLANTEURS erkannte der Vorstand, dass es wichtig ist, einen Buchhalter einzustellen und ihm ein Büro sowie alle verfügbaren Daten über das Unternehmen zur Verfügung zu stellen. Heute hat unsere Kooperative einen solchen Buchhalter.“

– Mamadou Zie BAMBA (Direktor der Kooperative KGS COOP-CA, Aboisso) –

PRO-PLANTEURS stärkt die Kooperativen durch Professionalisierung. In zielgerichteten Schulungen und begleitender Beratung lernen sie, ihre Verwaltung und ihr Dienstleistungsangebot für die Bauern und Bäuerinnen zu verbessern. Frauen werden motiviert, mehr Verantwortung innerhalb der Kooperativen zu übernehmen, etwa indem sie zur Vertretung ihrer Interessen Comités des Femmes bilden. Über sie sollen weitere Frauen an führende Rollen herangeführt werden.



PRO-PLANTEURS fördert den nachhaltigen Kakaoanbau. Es unterstützt die Kakaobauern und -bäuerinnen durch Beratung und Trainings in guten landwirtschaftlichen Praktiken. So können sie die Produktivität nachhaltig steigern und eine bessere Qualität der Kakaobohnen erzielen. Zur Verbesserung ihrer Erträge und der Qualität des Kakaos werden die Bauern und Bäuerinnen in Farmer Fields Schools geschult. In Farmer Business Schools werden sie im Management ihrer kleinbäuerlichen Betriebe weitergebildet.



„Ich wusste nicht, wie man ein Geschäft führt. Dank PRO-PLANTEURS habe ich verstanden, dass ich der Chef meines Unternehmens, meines Kakaofeldes, bin. Jetzt weiß ich, wie ich meine Ausgaben und mein Einkommen zu verwalten habe. Ich konnte sparen und dadurch investieren. Um mein Einkommen zu erhöhen, baue ich jetzt noch weitere Nahrungskulturen an.“

– Drissa TRAORE (Kakaobauer, Kooperative SCAMA, Ayamé) –

2 VERBESSERUNG DES KAKAOANBAUS

PRO-PLANTEURS hat 5.500 Kakaobauern und -bäuerinnen in guter landwirtschaftlicher Praxis geschult. 6.200 wurden in Betriebsmanagement ausgebildet, 9.100 Kakaobauern und -bäuerinnen zu Agroforstwirtschaft sensibilisiert, 49.000 Schattenbäume auf 1.500 Hektar Land gepflanzt.



PRO-PLANTEURS GLIEDERT SICH IN 4 KOMPONENTEN – BISHERIGE PROJEKTERFOLGE

PRO-PLANTEURS arbeitet mit 16 Frauengruppen, insgesamt 2.100 Frauen, zu einkommensschaffenden Aktivitäten zusammen. 76 ländliche Beraterinnen wurden ausgebildet, 16.000 Familien zu Ernährung sensibilisiert, 14.200 Bauern und Bäuerinnen zu Diversifizierung geschult.

DIVERSIFIZIERUNG DES ANBAUS & VERBESSERUNG DER ERNÄHRUNG

3

„Dank PRO-PLANTEURS konnte unsere Frauengruppe einen Häcksler und eine Mahlmaschine installieren. Damit stellen wir aus Maniok Attiéké her. Durch die Aktivität können wir Frauen unternehmerisch tätig sein und unsere Familien und das Dorf unterstützen. Unsere Vision ist der Bau eines Kindergartens bei uns in Abouédé.“

– Martine N’GATTA ASSAORE (Präsidentin der Frauengruppe N’Gbossou, Abouédé Mandéké) –



Bei PRO-PLANTEURS nehmen Frauen eine zentrale Stellung ein; ihnen kommt große Bedeutung bei der Verbesserung der Lebensbedingungen zu, insbesondere für die Kinder. Der Ansatz ist die Diversifizierung des Anbaus zur Verbesserung des Einkommens und der Ernährung.

PRO-PLANTEURS unterstützt die Frauen auch in Aktivitäten wie Produktion, Verarbeitung und Vermarktung weiterer Agrarprodukte über Kakao hinaus. Durch diese Ansätze sollen Nahrungsengpässe überwunden und ganzjährig Nahrungssicherheit ermöglicht werden. Hieran arbeitet PRO-PLANTEURS gemeinsam mit dem Nationalen Ernährungsprogramm der Côte d’Ivoire.



PRO-PLANTEURS setzt auf einen integrativen Ansatz zur Verbreitung von Best Practices und Erfolgsgeschichten. PRO-PLANTEURS fördert den Austausch unter den Kooperativen und den weiteren Projektbeteiligten. In Dialog- und Lernveranstaltungen werden Wissen und Erfahrungen des Projektes gemeinsam reflektiert und weiterentwickelt. PRO-PLANTEURS baut dabei auf den bestehenden nationalen Plattformen auf.

„Die ausgezeichnete Zusammenarbeit zwischen den verschiedenen Gebern, vor allem die bilaterale Zusammenarbeit zwischen Deutschland und Côte d’Ivoire, haben die guten Fortschritte dieses Projektes ermöglicht. PRO-PLANTEURS ist Teil der Vision der ivorischen Regierung für einen nachhaltigen Kakaosektor.“

– Kouakou MÉ, Conseil du Café-Cacao (CCC), auf dem PRO-PLANTEURS Tag 9/2018 –



PRO-PLANTEURS setzt auf einen ganzheitlichen Ansatz und den Austausch zwischen ivorischen und deutschen Projektpartnern. 2 Großveranstaltungen mit Kooperativen und beteiligten Partnern reflektierten Projektansätze, Erfahrungen und Lernerfolge. Rund 10 Workshops zu Finanzierung und Wettbewerbsfähigkeit, 5 Fact Sheets vermitteln spezifische Projekterfahrungen.

GEMEINSAMES LERNEN

4



PRO-PLANTEURS – AUSBLICK

DAS ZIEL VON PRO-PLANTEURS ist die **Verbesserung der Lebenssituation der Kakaobauern und Kakaobäuerinnen und ihrer Familien** in der Projektregion durch eine **Einkommenssteigerung** und eine **verbesserte Ernährung** sowie **Erhalt der Naturressourcen**. Die Mitglieder des Forum Nachhaltiger Kakao sind in die Umsetzung von PRO-PLANTEURS eingebunden. Sie sind an den Komitees zur Steuerung und technischen Umsetzung vor Ort beteiligt und in Deutschland in einer Projekt-Arbeitsgemeinschaft organisiert.

Die Projektfortschritte werden regelmäßig reflektiert und bei Bedarf angepasst. Die Wirkungskontrolle der von PRO-PLANTEURS umgesetzten Maßnahmen erfolgt auf Basis definierter Indikatoren.



PRO-PLANTEURS II ERREICHT 30.000 KAKAOBAUERN UND -BÄUERINNEN

Aufgrund der Projekterfolge wird PRO-PLANTEURS ab Juni 2020 in eine wiederum fünfjährige Folgephase überführt und weiter gemeinschaftlich vom Forum Nachhaltiger Kakao, der deutschen Bundesregierung und der ivoirischen Regierung finanziert. Von PRO-PLANTEURS profitieren dann insgesamt 30.000 Kakaobauernfamilien und deren Kooperativen. Die Projektumsetzung wird auf den aktuellen Bedarf angepasst.

Neue Komponente 3: Verbesserung der Kooperation innerhalb der Lieferkette

Über zusätzliche Finanzierung im Rahmen eines Matching Funds können sich die Mitglieder des Forum Nachhaltiger Kakao in diese Projektkomponente einbringen und eigene Projekte in Zusammenarbeit mit PRO-PLANTEURS umsetzen. Voraussetzung dafür ist:

- **Beitrag der Unternehmensprojekte zu den 12 Einzelzielen des Forum Nachhaltiger Kakao**

Unterstützt durch diese Projekte adressiert PRO-PLANTEURS II die dringlichen Herausforderungen im Kakaosektor:

- **Existenzsicherndes Einkommen (Living Income)**
- **Vermeidung von Entwaldung**
- **Bekämpfung missbräuchlicher Kinderarbeit**
- **Einhaltung der Menschenrechte**
- **Rückverfolgbarkeit des Kakaos**

PROJEKTPARTNER

Forum Nachhaltiger Kakao e.V.

Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)
Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL)

Le Conseil du Café-Cacao (CCC) (nationale Kakaobehörde der Côte d'Ivoire)

DURCHFÜHRUNG

Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ) GmbH
Judith Steffens (Projektleitung), Kontakt: judith.steffens@giz.de

LAUFZEIT

1. Projektphase: 5 Jahre (06/2015-05/2020)
2. Projektphase: 5 Jahre (06/2020-05/2025)